

Windenergie in Bad Soden-Salmünster

Bürger-Informationsveranstaltung am 4. Mai 2022

18.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

(ab 18 Uhr Einlass und Gesprächs-Ecken)

Spessart Forum Kultur

Aktiv Mitwirkende

Vortrag

- Bürgermeister Dominik Brasch, Stadt Bad Soden-Salmünster
- Herr Ulrich Fischer, RES Deutschland GmbH
- Herr Heinz Josef Prehler, Gegenwind Bad Orb e.V.

Gesprächsrunde

- Bürgermeister Dominik Brasch, Stadt Bad Soden-Salmünster
- Raymond Grant, Hamm Klinik Gruppe
- Klaus Eichenauer, Vogel- und Naturschutzverein Bad Soden-Salmünster
- Bürgermeister Götz Esser, Gemeinde Weilrod
- Dieter Holk, Verein für Tourismus- und Wirtschaftsförderung
- Heinz Josef Prehler, Gegenwind Bad Orb e.V.
- Jörg Winter, Forstamt Schlüchtern

Gesprächs-Ecken

- Energiegenossenschaft Main-Kinzig (Herr Staab, Herr Nick)
- Gegenwind Bad Orb e.V. (Herr Prehler)
- Landesbetriebsleitung HessenForst
- RES Deutschland GmbH (Herr Fischer / Herr Schmidt-Marx, Herr Fritsch)
- LandesEnergieAgentur Hessen (Frau Forke)
- RP Darmstadt, Genehmigungsbehörde (Frau Vogel-Wiedler)

Moderation

- Frau Schönfelder, Herr Ilgner (Bürgerforum Energiewende Hessen, team ewen)

Ablauf Veranstaltung

Uhr-zeit	Wer	Was	Anmerkung
vorab	Technik Team/ Moderation	Aufbau, Technik	Geltende Hygieneregeln werden von der Stadt BSS festgelegt und kommuniziert
17.30		Aufbau Gesprächs-Ecken	
18.00		Ankommen Teilnehmende mit Gesprächs-Ecken im Foyer	
18.30		Beginn der Veranstaltung	
5'	Frau Schönfelder , Bürgerforum	Begrüßung und Ablauf	Folie Agenda // Hinweis zum Filmen und Streamen
10-15'	Bürgermeister Brasch , Stadt Bad Soden-Salmünster	Einführung zu Anlass und Ziel der Veranstaltung	
Informationen aus verschiedenen Perspektiven			
20-25'	Herr Fischer , RES Deutschland	Präsentation	Folien
15'	Herr Prehler , Gegenwind Bad Orb e.V.	Präsentation / Statement	Folien
19.30	Publikum	Rückfragen	Moderation sammelt Fragen
20.25	<p>Gesprächsrunde mit Publikumsbeteiligung über Vor- und Nachteile von Windenergie in Bad Soden-Salmünster</p> <p>Teilnehmende: Bgm. Brasch, Herr Eichenauer (Vogel- und Naturschutzverein), Herr Bgm. Esser (Weilrod), Herr Grant (Leiter Hamm Klinik Gruppe), Herr Holk (Verein für Tourismus- und Wirtschaftsförderung), Herr Prehler (Gegenwind Bad Orb e.V.), Herr Winter (Forstamt Schlüchtern), Moderation</p>		
	(1) zunächst mit Fragen von Moderation an Mitwirkende, die bisher ohne Vortrag waren und kurzer Austausch untereinander	<p>Gesprächsrunde</p> <p>(1a): Aufgreifen von Themen aus Vorträgen / Rückfragen in Bezug auf konkrete Planungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> an Herrn Winter: Wie bewerten Sie aus forstlicher Sicht die möglichen Standorte (Planungen RES)? Was wäre aus Ihrer Sicht besonders zu beachten, wenn dort Windräder gebaut würden? 	Gesprächsrunde mit Stühlen, Funkmikros (1 für 2 Personen) auf Bühne

		<ul style="list-style-type: none"> • an Herrn Eichenauer: Konnten Sie das Gebiet in dem aktuellen Vorranggebiet schon besichtigen: Was ist Ihre Einschätzung zu den vorläufigen Planungen dort? <p>(1b): Allgemeiner Blick auf Vor- und Nachteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> • an Herrn Grant: Gäste/Patienten im Gesundheitswesen sind für Bad Soden-Salmünster wichtig. Werden die geplanten Anlagen (oder auch in anderen Vorranggebieten) sich nach Ihrer Einschätzung auf deren Entscheidungen nach BSS zu kommen auswirken? • An Herrn Holk: Welche Vor- oder Nachteile sehen Sie beim Thema Windenergie in Bad Soden-Salmünster ganz allgemein? • An Herrn Esser: Welche Erfahrungen haben Sie in Ihrer Gemeinde Weilrod zu dem Thema gemacht? Was raten Sie BSS für das weitere Vorgehen? <p>Kommentierung / Hinweise durch andere Podiums-Teilnehmende. (2) Öffnung für das Publikum</p>	
	(2) Einbezug des Publikums mittels Fishbowl-Format		
Ca. 21.10	Bgm. Brasch / Frau Schönfelder	Verabschiedung, Ausblick Ende der Veranstaltung im Plenum	<i>Hinweis auf Gesprächs-Ecken im Foyer</i>
Ca. 21.15		Ende des Plenumsteils	<i>Gesprächs-Ecken bei Bedarf noch kurz geöffnet</i>

Gesprächs-Ecken

- Im Foyer / Zugang zum Veranstaltungssaal sind Gesprächs-Ecken aufgebaut.
- Ausstattung: Je ein Tisch für Material, ein Stehtisch für Gespräche und eine Stellwand.
- Stellwände sind markiert mit Namen der Institution und Person (A4 Ausdruck)
- Interessierte können locker miteinander ins Gespräch kommen.
- Öffnungszeiten: 18.00-18.30 Uhr und bei Bedarf nach Abschluss Plenums-Teil